

uFb Ludwigsburg  
Staatswald Distr. 1, Abt. 1

Klima 1

Aktennotiz  
zur Versuchsflächenanlage im Winter 2018 / 2019

1. Durchgeführte Arbeiten

- Ernte des abgängigen Eschen / Bergahorn Stangenholzes infolge Eschentriebsterben und Ahornrußrindenkrankheit
- Zäunung in 2 Flächen
- Hohlspatenpflanzung am 27. / 28. November 2018; 17. Dezember 2018 (Felder 2, 5) und 6. März 2019 (20 Hybridnussbäume im SW-Schutzstreifen)
- Baumverteilungsplan
- Höhenmessung

2. Bestandesbeschreibung

Ursprünglich war vorgesehen die Pflanzung Anfang November 2018 durchzuführen, dies konnte aufgrund der extremen Trockenheit nicht durchgeführt werden. Auf Ende November Anfang Dezember war Regen angekündigt, deshalb erfolgte die Pflanzung am 27. / 28. November in den staubtrockenen Boden. Die Temperatur lag zwischen 0 und 5°C, nachts mit etwas Bodenfrost und am 27. Nov. leichter Regen. In der Folgewoche setzte stärkerer Regen ein.

Die Pflanzung wurde von fünf slowenischen Arbeitern eines Unternehmers durchgeführt. Die Qualität der Pflanzung war befriedigend, insbesondere der Wurzelschnitt mit einem Teppichmesser war „gewöhnungsbedürftig“.

Die Qualität der Pflanzen war sehr unterschiedlich:

**Traubeneiche:** Bei den stockhaften Pflanzen wurden häufig Korrekturschnitte vorgenommen.

**Hainbuche:** Größtes Sortiment, wipfelschäftige Pflanzen mit einzelnen Steillästen, etwas ungünstiges Sproß / Wurzelverhältnis.

**Baumhasel:** Teilweise starker Schorfbefall. Vorerst wurden nur die scheinbar besten Pflanzen im Feld 13 gesetzt. Die übrigen Pflanzen wurden aussortiert. Nach Rücksprache mit Dr. Grüner FVA und Dr. Seho ASP und der Zusage dass der Schorf ausheilt und sich nicht auf andere Pflanzen überträgt wurden die vor-

erst aussortierten Baumhasel in den Feldern 2 und 5 gepflanzt – deshalb die unterschiedlichen Pflanztermine. Im Feld 13 sind die jeweils ersten 5 Pflanzen der Herkunft Bjola, Bulgarien Topfpflanzen, alle übrigen wurzelnackt.

**Atlaszeder:** Gute Qualität, die großen Töpfe mit etwas größeren Pflanzen wurden im Feld 7 und die kleineren Töpfe mit kleineren Pflanzen im Feld 9 gepflanzt.

**Libanonzeder:** Gute Qualität, große Töpfe.

**Douglasie:** Gute Qualität, kleine Töpfe.

Der Anwuchserfolg ist nach einer Besichtigung am 19. Juni 2018 gut.

3. Noch durchzuführende Arbeiten

Forstamt: Kultursicherung

FVA: Höhenmessung, Ausfallkartierung und ggf. Nachbesserung im Herbst 2019

03.07.2019

Andreas Ehring

## Aktennotiz

zur Höhenmessung, Ausfallkartierung, Nachbesserung und Besichtigung im  
Winter/Frühjahr 2019 / 2020

4. Durchgeführte Arbeiten

- Höhenmessung und Ausfallkartierung am 20.11.2019
- Nachbesserung in den Feldern 1, 3, 6, 11 und 12 am 20.11.2019
- Höhenmessung
- Fixierung der Zedern mit mit Bindezange und Plastikband am 27.05.2020

5. Bestandesbeschreibung

Trotz der ungünstigen Ausgangsbedingungen bei der Pflanzung (staubtrockener Boden) und des Trockenjahrs 2019 sind die Pflanzen relativ gut angewachsen. Die Ausfälle sind bei Dgl, Zedern und Baumhasel gering bis unbedeutend. Bei Eiche, Hainbuche deutlich höher. Die extrem geringen Niederschläge von Mitte März bis Anfang Mai 2020 hatten sich bis zum 27.05.2020 noch nicht negativ ausgewirkt, offensichtlich war genügend Winterfeuchte vorhanden um diese „Durststrecke“ zu überstehen. Die Kultursicherung ist überfällig, die Pflanzen sind häufig von der Konkurrenzvegetation überwachsen. Die KUS wurde im Juni durchgeführt.

**Traubeneiche:** HKG 81813 TEi Süddt. Mittelgebirgsland, Alpen

**Feld 1:** 14% Ausfall, Nachbesserung. Die Pflanzen sind verhockt, der durchschnittliche Höhenzuwachs 2019 der grünen Pflanzen beträgt 1cm.

**Feld 4:** 3% Ausfall. Die Pflanzen sind verhockt, der durchschnittliche Höhenzuwachs 2019 der grünen Pflanzen beträgt 3cm.

**Feld 12:** 19% Ausfall, Nachbesserung. Die Pflanzen sind verhockt, der durchschnittliche Höhenzuwachs 2019 der grünen Pflanzen beträgt 3cm.

**Hainbuche:** SHK Schnorrenberg

**Feld 3:** 9% Ausfall, Nachbesserung. Die Pflanzen sind verhockt, der durchschnittliche Höhenzuwachs 2019 der grünen Pflanzen beträgt 3cm.

**Feld 6:** 13% Ausfall, Nachbesserung. Die Pflanzen sind verhockt, der durchschnittliche Höhenzuwachs 2019 der grünen Pflanzen beträgt 4cm.

**Feld 11:** 33% Ausfall, Nachbesserung. Die Pflanzen sind verhockt, der durchschnittliche Höhenzuwachs 2019 der grünen Pflanzen beträgt 2cm.

**Baumhasel:**

**Feld 2:** ungerade Reihen Herkunft Bolu Türkei, gerade Reihen Herkunft Kursumlija Serbien. 7% Ausfall. Die Pflanzen sind verhockt, der durchschnittliche Höhenzuwachs 2019 der grünen Pflanzen beträgt 9cm. Bei einigen Pflanzen sind ist der Gipfeltrieb dürr, die Pflanzen treiben von unten nach. Durch den Schorfbefall aus der Pflanzschule ist die Wuchsform häufig „besenartig“.

**Feld 5:** Herkunft Bolu Türkei. 8% Ausfall. Die Pflanzen sind verhockt, der durchschnittliche Höhenzuwachs 2019 der grünen Pflanzen beträgt 5cm. Bei einigen Pflanzen ist der Gipfeltrieb dürr, die Pflanzen treiben von unten nach. Durch den Schorfbefall aus der Pflanzschule ist die Wuchsform häufig „besenartig“.

**Feld 13:** Reihen 1 und 4 Herkunft Kursumlija Serbien. Reihen 2, 5, 7 und 8 Bjala V1 Bulgarien. Reihen 3 und 6 V9 Ungarn. 6% Ausfall. Die Pflanzen sind verhockt, der durchschnittliche Höhenzuwachs 2019 der grünen Pflanzen beträgt -11cm. Bei zahlreichen Pflanzen ist der Gipfeltrieb dürr, die Pflanzen treiben von unten nach, deshalb auch der negative Höhenzuwachs. Weniger Schorfbefall. Bei der Herkunft Bjala waren die jeweils ersten 5 Pflanzen im Topf, diese Pflanzen sind deutlich wüchsiger als die wurzelnackten Pflanzen.

**Atlaszeder:** Herkunft Menerbes Frankreich

**Feld 7:** 2% Ausfall. Die Pflanzen sind gut angewachsen, der durchschnittliche Höhenzuwachs 2019 der grünen Pflanzen beträgt 23cm. Entgegen der Aussage auf dem Lieferschein waren die Pflanzen mutmaßlich 3jährig (2+1).

**Feld 9:** 3% Ausfall. Die Pflanzen sind gut angewachsen, der durchschnittliche Höhenzuwachs 2019 der grünen Pflanzen beträgt 15cm.

**Libanonzeder:** Herkunft Taurus Türkei

**Feld 10:** 1% Ausfall. Die Pflanzen sind gut angewachsen, der durchschnittliche Höhenzuwachs 2019 der grünen Pflanzen beträgt 13cm.

**Douglasie:** Herkunft 85304

**Feld 8:** 0% Ausfall. Die Pflanzen sind gut angewachsen, der durchschnittliche Höhenzuwachs 2019 der grünen Pflanzen beträgt 22cm.

**Feld 14:** 1% Ausfall. Die Pflanzen sind gut angewachsen, der durchschnittliche Höhenzuwachs 2019 der grünen Pflanzen beträgt 28cm.

## 6. Noch durchzuführende Arbeiten

Forstamt: 2. Kultursicherung 2020, Mitte August

FVA: Höhenmessung, Ausfallkartierung und ggf. Nachbesserung Baumhasel im Herbst 2020

22.06.2020

Andreas Ehring

### Klima 1

Jungwuchsaufnahme 20.11.2019

- dürr
- fehlend
- Mäusefraß

